

LEICHTATHLETIK

# EM-Siege für Hudson und Pallitsch

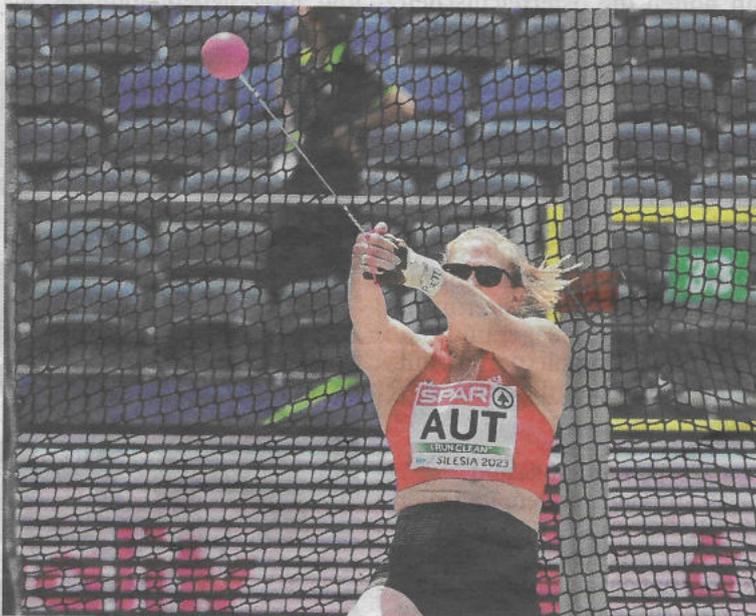
Fünf Athleten der SV Schwechat leisteten bei den Europaspiele in Polen ihren Beitrag zum Aufstieg in die zweite Liga.

VON RAIMUND NOVAK

Die Entscheidung, im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nicht an der Team-EM teilzunehmen, führte dazu, dass Österreich bei der Team-EM den Gang in die dritte Liga antreten musste. Im Rahmen der 3. Europaspiele in der polnischen Region Krakau-Malopolska gelang dem 40-köpfigen rot-weiß-roten Team die Rückkehr in die zweite Liga. Fünf SVS-Athleten versuchten dabei, möglichst viele Punkte beizusteuern. 15 Nationen waren am Start. 37 Bewerbe standen auf dem Programm. Irland und Österreich lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-

Rennen. Das Punktemaximum holten Victoria Hudson und Raphael Pallitsch heraus. Hudson gelang es, im Speerwurf sogar den deutlichsten Vorsprung bei einer Team-EM zu erreichen. Mit ihrer Siegesweite von 60,27 Metern flog der Speer der Schwechaterin gleich 13,04m weiter als bei der Zweitplatzierten Margaryta Dorozhon aus Israel.

Über 15 Punkte freute sich auch 1500m-Läufer Pallitsch, der sich mit einer taktisch tollen Leistung Gold sicherte. Er blieb ruhig, als die Konkurrenz nach 900m das Tempo erhöhte und



▲ Top drei erreicht. Bettina Weber hatte mit der Bronzemedaille im Hammerwurf ebenfalls ihren Beitrag zu Österreichs Aufstieg geleistet.